

V

Vertiefungsrichtung 6: Elektrische Antriebe und Leistungselektronik

Exemplarischer Studienplan:³

	WS		SS	
	SWS	LP	SWS	LP
Grundlagen zur Vertiefungsrichtung (GVR)				
Numerical Methods			2+1	5
Measurement Technology	2+1	5		
Communication Systems and Protocols			2+1	5
Pflichtbereich der Vertiefungsrichtung (PVR)				
Optimization of Dynamic Systems (ab WiSe 25/26: 6 LP)	2+1	5		
Electric Power Transmission & Grid Control			2+2	6
Power Electronics			2+2	6
Entwurf elektrischer Maschinen	2+1	5		
Praxis elektrischer Antriebe	2+1	4		
Leistungselektronische Systeme in der Energietechnik oder	3+1	6		
Regelung leistungselektronischer Systeme			3+1	6
Electric Drives and Power Electronics Lab			0+4	6
oder Electrical Energy Systems Lab	0+4	6		
Summe (GVR+PVR)		25		28

	WS		SS	
	SWS	LP	SWS	LP
Wahlbereich der Vertiefungsrichtung				
Empfohlene Wahlmodule, siehe nächste Seite				
...				
Summe (siehe unten)				

	WS		SS	
	SWS	LP	SWS	LP
Überfachliche Qualifikationen				
siehe Modul M-ETIT-105803				
...				
Summe (insgesamt 6 LP)				

	LP
Masterarbeit	
Masterarbeit	30

	LP
Zusammenfassung	
Grundlagen zur Vertiefungsrichtung (GVR)	15
Pflichtbereich der Vertiefungsrichtung (PVR)	38
Wahlbereich der Vertiefungsrichtung	31
Überfachliche Qualifikationen	6
Masterarbeit	30
Summe	120

Grau hinterlegte Leistungspunkte dienen zur Veranschaulichung der LP-Summenbildung im WS und SS.

³ Bei Modulen, die in zwei Semestern aufgeführt werden, ist nur eine der Veranstaltungen zu belegen. Sind mehrere Praktika angegeben, ist nur eines zu wählen. Die entsprechenden Leistungspunkte werden bei der Summe (GVR+PVR) nur in einem Semester addiert.